

PROGRAMM

**Schopenhauer-Rezeption um 1900 und im George-Kreis
Tagung der Schopenhauer-Gesellschaft und der Stefan-George-
Gesellschaft**

27./28. Oktober 2007

Stefan-George-Haus, Ida-Dehmel-Coblenz-Saal,
Freidhof 9, 55411 Bingen am Rhein

Moderation

Professor Dr. Lore Hühn, Freiburg

Professor Dr. Dieter Birnbacher, Düsseldorf

27. Oktober 2007

9.30 h Eröffnung mit Grußworten

der Oberbürgermeisterin Birgit Collin-Langen

der Präsidenten der Schopenhauer-Gesellschaft, Prof. Dr. Matthias
Koßler, Mainz und

der Stefan-George-Gesellschaft, Prof. Dr. Dres. h.c. Betram
Scheffold, Frankfurt

10.00 h Dr. Günther Baum, Fürth:

Schopenhauer und die Ursprünge des Symbolismus

11.00 h Dr. Sandra Hesse, Freiburg:

Jean Pauls Wirkung auf Schopenhauer und George

12.15 h - 13.45 h **Vorstandssitzung der Stefan-George-Gesellschaft**

14.00 h - 15.00 h **Mitgliederversammlung der Stefan-George-
Gesellschaft**

15.15 h Professor Dr. Dr. Claus-Artur Scheier, Braunschweig:

Dunkle Harfen. Schopenhauers Spur im Werk Stefan Georges

Pause: Kaffee, Tee, Gebäck

17.00 h Professor Dr. Wolfgang Riedel, Würzburg:

Schopenhauer und die Dichtung des Symbolismus

20.00 h Abendvortrag: Professor Dr. Manfred Riedel, Halle:

"sich bannen in den Kreis den liebe schließt .." Nietzsche und George

Schlussworte

Anschließend: Empfang

28. Oktober 2007

9.30 h Das Musel und der Meister. Friedrich Gundolf und Elisabeth Salomon in ihrem Briefwechsel, gezeigt und gelesen von **Sonja Schön** und **Ulrich Raulff**

Ostern 2006 kam ein Koffer aus Amerika ins Archiv, der eine irrsinnige Geschichte der Liebe und des Schmerzes von ihrem Beginn im Sommer 1914 bis zum Tod des Geliebten im Sommer 1931 bewahrt hat. Eine Liebe im Netz anderer Lieben – im Rücken die Zeitläufe vom Ersten Weltkrieg bis zum Ende der Weimarer Republik, über sich den George-Kreis und die Macht des Meisters. (Zeitkapsel 8, Deutsches Literaturarchiv Marbach).